

# Anwesenheit bei schulischen Terminen an "freiem Tag"

**Beitrag von „Haubsi1975“ vom 9. Januar 2024 19:02**

## Zitat von CDL

Das geht nur dann, wenn Konferenzen als teilbare Aufgaben betrachtet werden seitens des Dienstherrn. Das scheint in NNR NRW genau wie hier in BW beispielsweise nicht der Fall zu sein. Insofern solltest du [Haubsi1975](#) dich einerseits erkundigen, welche Aufgaben in RLP als teilbare Aufgaben gelten, um dann andererseits zumindest für all diese auch tatsächliche Entlastung einzufordern. Im Hinblick auf weitere Entlastungskonzepte deiner Schule sind dann die bereits erwähnten Gleichstellungsbeauftragten deine Ansprechpartner, um ggf. gemeinsam mit diesen und weiteren KuK auf ein verbessertes Teilzeitkonzept bzw. generell die Nutzung von Entlastungsoptionen für das gesamte Kollegium im Sinne der Fürsorgepflicht zu dringen. Bei uns an der Schule dürfen so beispielsweise GLK und Zeugniskonferenzen zwar nur in Präsenz stattfinden, alle anderen Konferenzen und auch die Mehrheit der Dienstbesprechungen aber auch online, was wir alle als große Entlastung wahrnehmen, ganz gleich ob in Voll- oder Teilzeit.

Trotz allem kann es eben sein, dass solche Zusatztermine auf deinen freien Tag fallen. Nachdem nicht sämtliche KuK am selben Tag ihren freien Tag haben lässt sich das auch nicht komplett vermeiden, ganz gleich, welche Gründe man für die Teilzeit haben mag. Man muss sich insofern immer bewusst machen, dass so ein ununterrichtsfreier Tag nicht bedeutet, dass man generell dienstfrei hätte. Persönlich sind mir ja solche Konferenznachmittage an meinen ununterrichtsfreien Tagen sogar lieber, weil ich dann nicht den ganzen Tag in der Schule hocke ohne echte Pause und ohne richtigen Arbeitsplatz, um vorzubereiten.

Was Arzttermine anbelangt, so sind bei mir an der Schule bereits zu Schuljahresbeginn sämtliche GLK- Termine, Studentage, Zeugniskonferenztermine und einige weitere feste Größen bekannt, so dass man an den entsprechenden Tagen eben keine Arzttermine einplant. Wenn es bei euch keine entsprechende Ganzjahresplanung gibt, wäre auch das ein guter Ansatzpunkt, um alle Lehrkräfte, gleich ob in Voll- oder Teilzeit zu entlasten dank besserer Planbarkeit und weniger kurzfristig anberaumten Zusatztermine.

Hallo, lieben Dank für deinen Beitrag. Wie gesagt, ich sehe ja auch ein, dass es natürlich auch den einen oder anderen Kollegen "trifft" mit Konferenzen am freien Tag. Aber warum werden diese Konferenzen z. B. alle am selben Wochentag veranstaltet? Ich hatte heute

Gesamtkonferenz, nächste Woche Zeugniskonferenzen am beruflichen Gymnasium und danach die Woche Konferenzen in der HBF. Da ich da in mehreren Fachrichtungen bin, ist es mal eine Konferenz um 11:30 Uhr und dann wieder um 15:00 Uhr. Das zerschießt mir den ganzen freien Tag.;( Am meisten rege ich mich ehrlich gesagt über die Zeugniskonferenzen der MSS 11 nächste Woche auf. Ich habe ja zusätzlich von dem dauerkranken Kollegen da Unterricht übernommen, "darf" jetzt noch eine zusätzliche Klassenarbeit schreiben - weil er seine nicht geschriebene einfach nicht zurückgibt und auch nicht erreichbar ist Und muss zusätzlich noch am freien Tag dahin. Und das jetzt eben sehr kurzfristig.

CDL: Sämtliche Konferenztermine werden mittelfristig bekanntgegeben. Die heutige Gesamtkonferenz ist Mitte Dezember bekanntgegeben worden - die genauen Termine der Zeugniskonferenzen ebenso. Völlig ehrlich: Ich habe jetzt keinen Arzttermin. Aber ich überlege wirklich, ob ich mir nicht mal gerade auf die Dienstage mittelfristig dann auch welche legen soll - um in einem solchen Fall begründet fehlen zu können. Heute war viel Gedöns auf der Gesamtkonferenz - und zwei KuK haben unabhängig voneinander ihrem Unmut freien Lauf gelassen. Weil je nachdem in wieviel Bildungsgängen und Fachkonferenzen du bist, je nachdem, wie viele Klassenleitungen du hast, hast du auch an "freien" Tagen ständig Gedöns. Es wurde auch hinterfragt, warum Konferenzen nicht grundsätzlich auch online beigetreten werden kann. Angeblich aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht. Wer weiß es. Der nächste Tag der offenen Tür ist auch bald. An einem Samstag.;( Muss ich da als Teilzeitkraft den ganzen Tag auftauchen? Und zusehen, dass sich sämtliche Vollzeitkollegen dann wieder "krank" melden? Ich habe heute mit meinem Kollegen im Leistungskurs gesprochen. Nein, der hat die Arbeit noch nicht nachgeschaut wie ich in den Ferien. Ich fand seinen Kommentar dazu ehrlich klasse: "Du, ich arbeite in der Schulzeit schon rund um die Uhr - in den Ferien nehme ich mir daher tatsächlich jetzt öfter mal die Freiheit raus, nichts zu machen." Viel Frust bei "uns".